

## 13 Danksagung

Ich möchte an dieser Stelle allen Personen danken, die diese Arbeit auf vielfältige Weise unterstützt und bereichert haben. Namentlich möchte ich nennen:

Herrn Prof. Dr. Hartmut H. HILGER (Berlin) als Arbeitsgruppenleiter danke ich für die Betreuung dieser Arbeit und für die Freundlichkeit im gegenseitigen Umgang. Er ließ mir alle Freiheiten und schuf viele technische Möglichkeiten zur Entwicklung meiner wissenschaftlichen Ideen, und seine Überlegungen und Anregungen aus jederzeit möglichen Diskussionen waren und sind von großem Wert für mich.

Herrn Dr. Maximilian WEIGEND (Berlin) danke ich für zahllose und wertvolle Anregungen, Diskussionen und Förderungen, als auch für die Leitung der Arbeitsgruppenreise nach Peru 2001. Wie bei keinem anderen fand ich bei ihm eine Verbindung der Wissenschaft mit Lust und Spaß vor, was auch mir für meine Arbeit wichtig ist. Unsere Zusammenarbeit war sehr freundschaftlich und wird es in Zukunft mit Sicherheit auch bleiben.

Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe HILGER war ausgezeichnet. Für den hilfreichen und freundschaftlichen Umgang miteinander danke ich Markus ACKERMANN, Nadja DIANE und Jürgen SKRABAL (alle Berlin).

Wissenschaftliche Diskussionen führte ich auch mit Herrn Albert BLARER (Zürich), Herrn Dr. Valéry MALÉCOT (Paris), Herrn Dr. James S. MILLER, Frau Prof. Dr. Susanne RENNER (beide St. Louis), Herrn Prof. Dr. Walter SUDHAUS (Berlin) und Herrn Dr. Matthias WOLF (Würzburg), wofür ich herzlich danke.

Den Technischen Assistentinnen Anita BIESEK, Charlotte MACMILLAN und Carola MÜLLER danke ich für ihre freundliche Hilfe im DNA-Labor und am TEM, als auch Horst LÜNSER für die Anfertigung einiger Zeichnungen (alle Berlin).

Ich danke den Kuratoren einer Reihe von Herbarien (B, BM, CANB, F, HUT, KUN, L, MO, M, MSB, NY, USM, W) für die Bereitstellung von Pflanzenmaterial, im einzelnen möchte ich Paul DAVIS (London), Michael DILLON (Chicago), Harald FÖRTHNER (München), Paul E. BERRY (Madison) und Robert VOGT (Berlin) nennen.

Meiner Freundin Stephanie PESTER (Berlin) möchte ich für das fortwährende Interesse an meiner wissenschaftlichen Arbeit und ihre emotionale Unterstützung danken.

Meinen Freunden Christinow M. ALEXANDER, Oliver MOHR, Marcel PETERSEN, Philip WAHL und Nadine WOYDA (alle Berlin) danke ich für Anregungen und Diskussionen.

Meinen Eltern, Frau Dr. Gisela GOTTSCHLING–GRÜNER und Herrn Dr. † Hubert GOTTSCHLING, danke ich dafür, daß sie mich „auf den Weg gebracht“ haben und diesen zeitlebens interessiert weiterverfolgt und unterstützt haben.